

Kirchenzeit...

Evangelische Kirchengemeinden Pappelau und Markbronn



Und das Wort ward Fleisch
und wohnte unter uns und
wir sahen seine Herrlichkeit.

Innenrenovierung · Seite 4

Aktionen im Advent · Seite 4-5, 7-8

Weihnachtsmusical der Kinderkirche · Seite 8

Liebe Leserin, lieber Leser,
stellen Sie sich vor: Es ist ein Advents-
samstag, Sie haben sich vorgenommen,
Weihnachtsgeschenke zu besorgen, und
haben sich auf den Weg in die Stadt ge-
macht.

Nach einigen Stunden brauchen Sie eine
Pause, ein Tisch in einem größeren Café
in einer Ladenzeile ist noch frei. Sie be-
stellen einen Kaffee und eine Brezel und
lesen sich gerade Ihre Liste durch – was
Sie schon besorgt haben und was Sie
noch brauchen. Es ist laut um Sie her,
Weihnachtsmusik dudelt aus den Laut-
sprechern und Sie hören die vielen Men-
schen, die miteinander sprechen.

Auf einmal dringt ein ganz anderes Ge-
räusch an Ihr Ohr: Halleluja! Eine Frau
singt, mit einer schönen und klaren Stim-
me. Als Sie sich nach ihr umschaun,
braucht es eine Weile, bis Sie sie entde-
cken. Ganz unscheinbar steht sie da an
einem Tisch, eine Einkaufsstüte neben
sich auf dem Boden.

Kaum haben Sie die Frau entdeckt, da
fällt auch schon ein Mann ein und singt
mit ihr zusammen: Halleluja! Wie zufällig
steht er im Gang. Ihre Stimmen passen
gut zueinander, sie ergänzen sich und
wechseln sich ab in ihrem Lied.

Aber dabei bleibt es nicht, es bleibt nicht
bei den beiden Stimmen. Nach und nach
fallen viele Menschen ein in den Gesang,
ein ganzer Chor. Sie sind geübt, das kön-

nen Sie hören, und sie singen miteinander
ihr: Halleluja!

Liebe Leserin, lieber Leser,
was Sie sich da gerade vorgestellt ha-
ben, das ist vor einigen Jahren auch so
passiert, in Kanada in einem großen Ein-
kaufszentrum. Ein Chor hatte sich verab-
redet zu einem adventlichen Flashmob.

Ein Flashmob ist eine Aktion, bei der vie-
le Menschen irgendwo in der Öffentlich-
keit etwas gemeinsam unternehmen. Sie
wollen überraschen und die Menschen
staunen machen.

Und wenn man sich das Video von die-
sem adventlichen Flashmob anschaut,
dann kann man feststellen: Das gelingt
ihnen auch – die Menschen, die da im
Café sitzen oder die auf dem Weg von
einem Geschäft ins nächste vorbeikom-
men, die sind überrascht von dem Chor.
Und sie staunen nicht schlecht über die
vielen, die auf einmal ihre Stimme erhe-
ben und zu singen anfangen!

Erwachsene unterbrechen ihr Gespräch
und hören zu, manche greifen gleich
nach ihrem Handy und machen ein Foto.
Kinder klettern auf den Stuhl, um besser
sehen zu können. Passanten halten mit-
ten in der Bewegung inne.

Man sieht fragende Gesichter, und man
sieht viele, die lächeln. Ein Mann kommt
ins Bild, der lächelt auch, ganz leise lä-
chelt er. Er wirkt andächtig, ja fast ergrif-



fen von dem, was er da hört: Halleluja!
Halleluja!

Die Advents- und Weihnachtszeit ist eine Zeit, die ist gut für Überraschungen. Weil die Advents- und Weihnachtsgeschichte eine Geschichte ist, die voller Überraschungen steckt:

Gott kommt zur Welt – in einem Kind.
Der König der Könige wird geboren – und liegt in einer Krippe.
Gott will sich uns offenbaren – und wird einer von uns.

Ja das kann einen staunen machen, alle Jahre wieder! Es kann einen staunen machen darüber, wie Gott ist und welchen Weg er gewählt hat, um uns seine Liebe zu zeigen!

In dem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit mit so mancher Überraschung und mit

dem ein oder anderen Erlebnis, das Sie ins Staunen versetzt!

Und wer weiß, vielleicht ertappen Sie sich in diesen Tagen ja auch mal dabei, wie Sie selbst zu singen anfangen: Halleluja! Halleluja!

So begrüßt Sie herzlich Ihre

Ellen Deutsche

Pfarrerin Ellen Deutsche

PS: Wenn Sie sich das Video anschauen möchten, finden Sie es auf:

<https://www.youtube.com/watch?v=5Xh7JR9oKVE>

Das Halleluja, das dieser Chor singt, stammt aus dem Messias von Georg Friedrich Händel.

INNENRENOVIERUNG DER KIRCHE IN PAPPELAU

Gerne möchten wir Sie in unseren Gemeindebriefen auf dem neuesten Stand halten, was die Innenrenovierung unserer Kirche angeht. Seit dem Sommer konnten wir Markus Gebhardt als Architekt für die Baumaßnahme gewinnen, inzwischen ist er über den Oberkirchenrat offiziell beauftragt worden.

Markus Gebhardt dürfte Ihnen ein Begriff sein, er hat viel Erfahrung mit Baudenkmalern und hat in den letzten Jahren das Spital und das Kleine Große Haus in Blaubeuren saniert. Immer wieder hat er auch schon Kirchen innenrenoviert, etwa das Kirchle in Gerhausen oder die Kapelle in Weidach. So kommen bei ihm



zwei Dinge zusammen, die für uns wichtig sind – und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit! Derzeit geht es darum, dass er mit seinem Team den Zustand unserer Kirche genau untersucht und so zu einem Überblick kommt, was an Maßnahmen für die Kirche notwendig und wichtig sind. Erst danach können die Ausschreibungen vorgenommen werden. Parallel dazu bemühen wir uns um Spenden. Sie haben im Herbst den Flyer für unseren Freiwilligen Gemeindebeitrag erhalten. Bis zum Redaktionsschluss sind **7351 Euro** für die Innenrenovierung eingegangen, vielen Dank dafür! Natürlich werden wir auch die Einnahmen von unserem Adventsmarkt am 1. Advent wieder dafür verwenden. Und dann gibt es im Dezember zwei Konzerte zugunsten der Innenrenovierung! Wir hoffen, Ihnen gefällt unser Programm und Sie kommen zu einem der Konzerte – oder besser noch: zu beiden!



ADVENTSKONZERT DES COLLEGIUM MUSICUM

Für den **2. Advent**, das ist in diesem Jahr der **06.12.2015**, konnten wir **Peter Hemmer** für ein Konzert zugunsten der Innenrenovierung gewinnen!

Zusammen mit seinem „**collegium musicum**“ spielt er bekannte Melodien aus der Zeit des Barock, zum Beispiel von Heinrich Ignaz Franz Biber.

Unterstützt wird das collegium musicum bei diesem Konzert von einem Mädchenchor, der Adventslieder aus Deutschland und von unseren europäischen Nach-

barn singt. **Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr in unserer Kirche in Pappelau – herzliche Einladung!**

ADVENTSKONZERT DER 4-TAKTER

Die **4-Takter** geben ihr traditionelles Adventskonzert auch in diesem Jahr am **4. Advent**, also am **20.12.2015**. Das Konzert beginnt um **18.00 Uhr**.

Allerdings findet es diesmal in der Kirche in Pappelau statt, weil die 4-Takter

sich dafür entschieden haben, den Erlös dieses Konzerts für die Innenrenovierung der Kirche zu spenden. **Herzliche Einladung auch dazu! Freuen Sie sich auf einen Abend mit besinnlichen und heiteren Liedern zum Advent!**

ZUM FAMILIENGOTTESDIENST AM HEILIGEN ABEND

Wir singen miteinander bekannte Weihnachtlieder, hören die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium und besinnen uns in einem kleinen Impuls darauf, was das Beste an Weihnachten

ist! Der Gottesdienst geht nicht länger als eine gute halbe Stunde.

Eingeladen sind selbstverständlich Familien aus unserer Markbronnener und aus unserer Pappelauer Kirchengemeinde!

KRIPPENBESICHTIGUNG IN BEIDEN KIRCHEN

In beiden Gemeinden sind ab dem 1. Advent wieder die Weihnachtskrippen mit Biblischen Erzählfiguren aufgebaut.

In **Markbronn** bleibt die Kirche jeden Sonntag und an den Weihnachtsfeiertagen geöffnet. An Silvester, Neujahr und am **06.01.2015** ist die Kirche von **14.00**

bis 18.00 Uhr geöffnet.

In **Pappelau** kann die Krippe außerhalb des Gottesdienstes zu folgenden Zeiten besichtigt werden:

Samstag, 26.12.2015	14-16.00 Uhr
Sonntag, 03.01.2016	14-16.00 Uhr
Mittwoch, 06.01.2016	14-16.00 Uhr

DER „ETWAS ANDERE GOTTESDIENST“

Es findet wieder ein „etwas anderer Gottesdienst“ statt – am Sonntag, den

31.01.2016, um **18.00 Uhr** in der Kirche in Markbronn. **Herzliche Einladung!**

GOTTESDIENSTE ÜBER WEIHNACHTEN UND DEN JAHRESWECHSEL



Sonntag, 20. Dezember 2015, 4. Advent

Pappelau 10.15 Uhr Familiengottesdienst
mit dem Weihnachtsmusical der Kinderkirche

Donnerstag, 24. Dezember 2015, Heiliger Abend

Markbronn 15.00 Uhr Familiengottesdienst
Markbronn 16.30 Uhr Christvesper
Pappelau 18.00 Uhr Christvesper mit dem Kirchenchor

Freitag, 25. Dezember 2015, 1. Weihnachtstag

Pappelau 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Musikverein
Markbronn 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Posaunenchor

Samstag, 26. Dezember 2015, 2. Weihnachtstag

Pappelau 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Wacker)

Sonntag, 27. Dezember 2015

Blaubeuren 18.00 Uhr Distriktsgottesdienst
in der Stadtkirche (Pfarrer B. Schneckenburger)

Donnerstag, 31. Dezember 2015, Altjahresabend

Markbronn 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pappelau 18.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 3. Januar 2016

Pappelau 9.00 Uhr Gottesdienst
Markbronn 10.20 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 6. Januar 2016, Erscheinungsfest

Asch 10.30 Uhr Distriktsgottesdienst (Pfarrerinnen S. Klitzner)

9. PAPPELAUER ADVENTSMARKT AM 1. ADVENT

Rund um den Kirchturm am Sonntag, 29. November 2015

- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Deutsche
ab 14.30 Uhr Adventsmarkt
15.30 Uhr Märchenzauber für Kinder in der Kirche
17.30 Uhr Beleuchtung des Kirchturms und Eröffnung des Adventsfensters
im Pfarrhaus mit dem Posaunenchor Markbronn-Dietingen

Und folgendes ist geboten:

Kirchturbesteigung ★ Kinderpunsch und Glühwein ★ Krippe mit biblischen Erzählfiguren ★ Tombola ★ Basteln mit Kindern ★ Adventskranzbinden ★ Kaffee und Kuchen ★ Verkauf von Selbstgebasteltem und „Fair trade Kaffee und Schokolade“ ★ Currywurst & Waffeln ★ Grillen im Winter ★ Bücher- und Kalenderverkauf ★ Kirchturmbeleuchtung ★ „Faszination MÄRKLIN“ Ausstellung im Rathaus ★ Tiere im Pfarrstadl ★ Bitte Tassen mitbringen!

AUSSTELLUNG „FASZINATION MÄRKLIN“

**Sonntag, 29. November 2015, im Rathaus Pappelau,
anlässlich des Adventsmarktes**

Seit seinem 8. Lebensjahr schwärmt Rainer Pietzsch leidenschaftlich für Märklin-Baukästen, die er schon lange sammelt. Aufwendig hat er die Einzelteile zusammengetragen, restauriert und montiert. Seine ältesten Fahrzeugmodelle sind gar nicht oder nur schwarz lackiert, wie es in den Dreißigerjahren üblich war. Seine neueren Stücke sind in grün, blau und rot lackiert.

Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung: An den Adventssonntagen nach dem Gottesdienst und am

**26.12.2015, 03.01.2016, 06.01.2016
von 14.00-16.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung (07344/6278).**



ADVENTSFENSTER DER KONFIS

Die Markbronner Konfirmanden gestalten am **Mittwoch, den 09.12.2015** ein Adventsfenster an der evangelischen Kir-

che in Markbronn. Beginn ist um **18.00 Uhr**, der Posaunenchor wirkt musikalisch mit – herzliche Einladung!

WEIHNACHTSMUSICAL DER KINDERKIRCHE

Auch dieses Jahr gibt es wieder ein Krippenspiel – diesmal in Form eines Weihnachtsmusicals, das die Kinder seit der Freizeit in den Herbstferien Sonntag für Sonntag einüben.

Zur Aufführung kommt es am 4. Advent, also am Sonntag, den 20.12.2015, um 10.15 Uhr in der Kirche in Pappelau.

Wie die Hirten und die Sterndeuter aus dem Morgenland Weihnachten erleben – das können Sie erleben, wenn Sie zu dem Musical kommen. Selbstverständlich gibt es auch Maria, Josef und das Jesus-Kind – ist doch klar! **Herzliche Einladung an Sie alle zu kommen! Für die Kinder ist es schön, wenn viele ihrem Krippenspiel zuschauen.**

PROBEN FÜR DAS WEIHNACHTSMUSICAL

Ein Krippenspiel will gut vorbereitet sein!

Folgende Termine sind vorgesehen:

- Sonntag, der 29.11.2015
um 10.15 Uhr in Markbronn
- Sonntag, der 06.12.2015
um 10.15 Uhr in Pappelau
- Sonntag, der 13.12.2015
um 10.15 Uhr in Markbronn
- Samstag, der 19.12.2015
um 10.00 Uhr in Pappelau –
Generalprobe!



Sonntag, der 20.12.2015

Aufführung des Weihnachtsmusicals
in Pappelau

Treffpunkt für die Kinder: um 9.30 Uhr
im Gemeinderaum. Gottesdienst ist
um 10.15 Uhr in der Kirche.

KINDERKIRCHE IM NEUEN JAHR 2015

Im neuen Jahr findet die Kinderkirche wieder **14-tägig** parallel zum späten Gottesdienst um 10.15 Uhr bzw. 10.20

Uhr statt. **Der erste Termin in Pappelau ist der 10.01.2016, in Markbronn ist der erste Termin der 17. 01.2016.**



ÖKUMENISCHES FRIEDENSGETET

Im Zeichen der Ökumene laden wir alle Gläubigen zum gemeinsamen Beten für den dringend benötigten Frieden in der Welt ein. Wir möchten uns in Gebet, Stille und Gesang Gott anvertrauen.

Jeder ist herzlich willkommen. Das nächste ökumenische Friedensgebet findet am Mittwoch, den **24.02.2016**, um **19 Uhr** in der Markuskirche in Markbronn statt. Der Posaunenchor wirkt mit.

KRABELGRUPPE

Jeden Donnerstag um 9.30 Uhr treffen sich im Gemeinderaum in Pappelau die Krabbelkinder mit ihren Eltern zum

Singen, Spielen, Basteln und Zusammensein. **Neue Gesichter sind herzlich willkommen!**

FRAUENKREIS PAPPELAU

- 12.01.2016 19.00 Uhr Gemeinderaum Pappelau
mit Pfarrerin Deutsche „ Jahreslosung“
- 03.02.2016 19.30 Uhr Konferenzraum, Halle am Schinderwasen
Thema: Verhalten bei einem Notfall, Erste Hilfe, Vorführung
Defibrillator (Gemeinsame Veranstaltung m. d. Landfrauen)
- 01.03.2016 19.00 Uhr Gemeinderaum Pappelau
Thema: Infoabend Weltgebetstag 2016
- 04.03.2016 19.00 Uhr Weltgebetstag in Markbronn

FRAUENFRÜHSTÜCK MARKBRONN

Das Frauenfrühstück beginnt um 9.00 Uhr im Gemeindehaus in Markbronn.

Bitte Teller, Tasse, Besteck und 2,50 Euro für's Frühstück mitbringen.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen und willkommen!

Mittwoch, 09.12.2015: Meine Kirche und ich – eine Meditation mit Pfr E. Deutsche

Donnerstag, 14.01.2016: Stricken, häkeln, schwätza nach gemeinsamem Frühstück

Donnerstag, 18.02.2016: Infos zum Weltgebetstag: Gastgeberland 2016 ist Kuba

Donnerstag, 10.03.2016: Vögel nähen mit Ulrike Kokoschka

BIBELSTUNDEN MARKBRONN

Ganz herzliche Einladung zu den Bibelstunden der Süddeutschen Gemeinschaft in den Gemeinderaum Markbronn **jeden Mittwoch** um **20.00 Uhr**.



BIBELSTUNDEN PAPPELAU

Zu den Bibelstunden zweimal monatlich wird herzlich eingeladen in den Gemeindeforum der Kirchengemeinde, Römerstraße 27. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns über jeden Besuch – auch zum Reinschnuppern wird eingeladen.

Wir sind eine Gruppe mit ca. acht bis zehn Personen (das Alter spielt keine Rolle). Wir wollen mehr wissen, was die Bibel uns von Gott berichtet.

Zurzeit werden die Bibelstunden im Zweier-Team von Manfred Künstler aus Ringingen und Eberhard Seiffert aus Pappelau vorbereitet. Die Bibelstunden finden **jeden 2. Mittwoch und letzten Mittwoch im Monat** statt.

25.11.2015	19.30 Uhr Bibelstunde
09.12.2015	19.30 Uhr Bibelstunde, Jahresabschluss
03.01.-06.01.2016	Evangelisation in Bühlenhausen
13.01.2016	19.30 Uhr Bibelstunde
27.01.2016	keine Bibelstunde
10.02.2016	19.30 Uhr Bibelstunde
09.03.2016	19.30 Uhr Bibelstunde

BIBELWOCHE IM JANUAR: JONA

Auch 2016 gibt es wieder eine Bibelwoche. Ein alter Bekannter begegnet uns da: Der Prophet Jona, der von Gott einen unliebsamen Auftrag bekommt und ihn doch noch durchführt, der die Stadt Ninive zum Umkehren bewegen kann und dann doch enttäuscht davon ist, wie barmherzig Gott ist.

Lassen Sie uns miteinander dieser großen Erzählung des Alten Testaments nachspüren und den verschiedenen The-

men des Glaubens, die in ihr enthalten sind, nachgehen.

Die Termine unter der Woche lauten wie folgt:

Am Montag, den **18.01.2016**, um **19.30 Uhr** im Gemeindeforum in Pappelau mit Herrn Künstler und Herrn Seiffert von der Bibelstunde – Auftrag und Flucht.

Am Mittwoch, den **20.01.2016**, um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus in Mark-

bronn mit einem Prediger von der Süd-deutschen Gemeinschaft – Im Bauch des Wals.

Am Freitag, den **22.01.2016**, um **19.30 Uhr** im Alten Schulhaus in Erstetten mit Pfarrerin Ellen Deutschle – Ninive kehrt um.

Wir schließen unsere Bibelwoche ab mit den Gottesdiensten am Sonntag, den **24.01.2016**. Sie beginnen in Pappelau um **9.00 Uhr** und in Markbronn um **10.20 Uhr** – Jona und die Barmherzigkeit Gottes.

Herzliche Einladung!

AUS DEM KIRCHENGEMEINDERAT MARKBRONN

Die Zeder an der Kirche

In einer der letzten Sitzungen haben wir eine Entscheidung getroffen, die uns nicht leicht gefallen ist: Die Zeder, die vor der Ostseite unserer Kirche steht, in den nächsten Wochen und Monaten zu fällen.

Die Gründe sind folgende: Der Baum ist dafür, dass er so nah an einem Gebäude steht, mit den Jahren sehr hoch geworden; das Bild zeigt eindrücklich, dass er inzwischen schon so hoch ist wie die Kirche. Zudem steht er genau im Winkel zwischen zwei Oberleitungen und kommt den Kabeln immer näher.

Auf der anderen Seite handelt es sich bei dem Baum um eine Zeder, und das hat für uns insofern Symbolwert, als die Zeder schon in der Bibel vorkommt. Wir sind uns auch im Klaren darüber, dass manche Menschen aus unserer Gemeinde an dem Baum hängen.

Gerade weil das so ist, haben wir diese Entscheidung schon lange vor uns her

geschoben, seit Jahren war der Baum immer wieder Thema. Aber jetzt sind wir, wenn auch schweren Herzens, der Meinung, dass wir es nicht mehr länger aufschieben können – und bitten Sie um Ihr Verständnis!

Ihre Pfarrerin Ellen Deutschle und der KGR Markbronn



INVESTITUR UNSERER PFARRERIN ELLEN DEUTSCHLE

Jetzt sind es bald drei Jahre, dass Ellen Deutschle Pfarrerin in unseren Kirchengemeinden Pappelau und Markbronn ist; zum 01.03.2013 hatte sie die Stelle angetreten.

Damit endet für sie die Zeit im unständigen Dienst, so heißt die Phase nach dem Vikariat, in der die jungen Pfarrerinnen und Pfarrer von unserer württembergischen Landeskirche mit der zeitlich befristeten Versehung einer Pfarrstelle beauftragt werden.

Am Ende dieser drei Jahre ist es so, dass PfarrerIn und Kirchengemeinderäte miteinander darüber sprechen, ob sie sich eine weitere Zusammenarbeit vorstellen können – und dann kann aus einer befristeten Stelle eine unbefristete werden. Im Fachjargon sagt man dazu: Eine Pfarrerin, ein Pfarrer wird auf einer Pfarrstelle ständig. Und das wird Frau Deutschle jetzt bei uns in Pappelau und Markbronn!

In einer gemeinsamen Sitzung beider Gremien haben wir mit ihr darüber gesprochen. Sie hat uns gesagt, dass sie gerne da ist und auch weiterhin hier Pfarrerin sein möchte. Und da sich in den vergangenen drei Jahren eine ver-



trauensvolle Basis gebildet hat und Frau Deutschle als Seelsorgerin in unseren Gemeinden sehr geschätzt wird, haben wir Kirchengemeinderäte uns einstimmig für Frau Deutschle entschieden und freuen uns, weiterhin mit ihr in unseren Kirchengemeinden zusammen zu arbeiten. Derzeit läuft das Procedere dazu, es braucht einiges an Formalitäten, bis das alles durch ist. Und dann wollen wir miteinander auch feiern!

Und zwar am Sonntag, den **06.03.2016**. An diesem Tag wird Frau Deutschle im Gottesdienst um **10.15 Uhr** in der Kirche in Pappelau von unserem Dekan Frithjof Schwesig investiert. Und nachmittags feiern wir dann ab **14.00 Uhr** in der Halle in Markbronn ein Gemeindefest. **Merken Sie sich den Termin doch schon einmal vor!**

*Werner Eckhardt, 2. Vorsitzender des KGR Pappelau
Ingrid Volk, 2. Vorsitzende des KGR Markbronn*

DANKE

Vielen Dank allen, die eine unserer Gemeinden mit einem freiwilligen Gemeindebeitrag unterstützt haben. In **Markbronn** sind bis zum Redaktionsschluss **2254 Euro** eingegangen, in **Pappelau** **7537 Euro**.

Vielen Dank all denen, die für unser Erntedankfest Erntegaben gespendet ha-

ORANGENAKTION

Wir wollen auch in diesem Jahr die Orangenaktion des Evangelischen Jugendwerks Blaubeuren unterstützen. Dazu werden die Konfirmanden am Sonntag, den **29.11.2015** (1. Advent), und am Sonntag, den **06.12.2015** (2. Advent), nach dem Gottesdienst in Markbronn die Orangen für einen Symbolpreis von

SPIELEMESSE IM CAFE 4

Am Sonntag, den **29.11.2015**, können ab **16.00 Uhr** neue Spiele von verschiedenen Herstellern gespielt und getes-

WELTGEBETSTAG 2016

Der Weltgebetstag der Frauen findet statt am Freitag, den **04.03.2016**, um 19.00 Uhr in der Markuskirche in Markbronn. Gastgeberland ist Kuba mit dem Thema „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“. Anschließend gemütliches

ben. Es war schön, die geschmückten Altäre anzuschauen!

Vielen Dank an alle, die auch in diesem Jahr wieder ein Päckchen für das Kinderheim „casa onisim“ in Rumänien packen. Die Geschenke werden bei den Kindern an Weihnachten bestimmt für große Freude sorgen.

1 Euro verkaufen. Der Erlös der Aktion soll wieder die Projekte von Pfarrer Rainer Kalmbach in Argentinien finanziell unterstützen.

Informationen zur Aktion findet man auch auf der Homepage des Evangelischen Jugendwerks:
www.ejwbezirkblaubeuren.de

tet werden. Bei Kaffee und Kuchen ist ein gemütlicher Nachmittag garantiert.

Herzliche Einladung dazu!



Beisammensein im Gemeindehaus Markbronn. Termine für Treffen des Vorbereitungsteams und des kleinen Frauenchors werden rechtzeitig in den Gemeindeblättern bekanntgegeben.

SENIORENKREIS

Pappelau

Dienstag, **19.01.2016**, 14.00 Uhr
Schulhaus Erstetten: „Gut hören macht Laune“ – ein Nachmittag mit der Hörakustik-Meisterin Daniela Weniger

Dienstag, **16.02.2016**, 14.00 Uhr
Schulhaus Erstetten: „Gesundes aus dem Bienenvolk“ – der Imker Andreas Schneider aus Herrlingen ist wieder bei uns zu Besuch.

Dienstag, **15.03.2016**, 14.00 Uhr
Schulhaus Erstetten: „Klein und Groß, Jung und Alt“ – ein Nachmittag mit den Kindern des Kindergartens Pappelau

Markbronn

Sonntag, **17.01.2016**, 14.00 Uhr
Neidegg Halle Markbronn:
Seniorenachmittag mit dem Hochsträßchor

Dienstag, **23.02.2016**, 14.00 Uhr
Gemeindehaus Markbronn:
„Gut hören macht Laune“ – ein Nachmittag mit der Hörakustik-Meisterin Daniela Weniger

Sonntag, **13.03.2016**, 14.00 Uhr
Neidegg Halle Markbronn:
Der Bürgerverein Markbronn-Dietingen lädt ein.

SENIORENAUSFLUG INS KLOSTER BONLANDEN

Am 10.11.2015 konnten wir bei frühlingshaften Temperaturen unseren Halbtages-Seniorenausflug mit 40 Teilnehmern ins Kloster Bonlanden bei Berkheim an der Iller veranstalten. Wir bekamen eine Führung durch die neugotische Klosterkirche St. Michael und den Krippenweg. Mit den 250 Jahre alten Figuren erzählen die Franziskanerinnen in

16 Szenen die Biblische Geschichte der Menschwerdung von Jesus. Beginnend mit der Prophezeiung des Jesaja – Es ist ein Ros entsprungen. An die Geburtsszene schließt sich der prunkvolle Zug der Sterndeuter an. Der Krippenweg endet mit der Frau am Jakobsbrunnen.

Anschließend konnten wir Kaffee und Kuchen aus der Klosterbäckerei genießen. Im Klostergarten erlebten wir das begehbare Labyrinth zur „Mutter Erde“ dargestellt durch eine Stahlkugel getragen von zwei Händen – von Gottes Händen.

Unser Busfahrer brachte uns alle wieder gut nach Hause.



57. AKTION „BROT FÜR DIE WELT“

Weltweit wird genügend Nahrung für alle Menschen produziert – trotzdem gibt es immer wieder Ernährungsengpässe und Hungerkatastrophen. Brot für die Welt fördert Projekte, die Landwirtschaft nachhaltig machen, und setzt sich für faire Bedingungen im Handel ein.

Zerstörte Regenwälder, sich ausbreitende Wüsten, ein steigender Meeresspiegel: Darunter leiden vor allem die Armen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Auch



hier hilft Brot für die Welt, die Folgen des Klimawandels zu mildern und setzt sich für eine nachhaltige und zukunftsfähige Lebens- und Wirtschaftsweise ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch dieses Jahr Brot für die Welt finanziell unterstützen könnten.

Herzlichen Dank! Ein Überweisungsträger liegt dieser Ausgabe bei.

WINTER-FREIZEIT AB 18 JAHREN, EJW BLAUBEUREN

Wintersport treiben, in der Gruppe leben, gemeinsam gut kochen und essen, Lebensimpulse mit Leichtigkeit und Tiefgang, reden, spielen, feiern. In den Skigebieten Les Arcs und La

Plagne (Montchavin, Frankreich) warten bis zu 600 Pistenkilometer in jedem Schwierigkeitsgrad. Auch für Anfänger/-innen ist die Umgebung gut geeignet. **05.-12.03.2016** – Gönn dir die Auszeit!



Jahreslosung 2016

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66, 13

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinden Markbronn und Pappelau
Pfarrerin Ellen Deutschle, Römerstr. 27, 89143 Pappelau

Redaktion: Pfarrerin Ellen Deutschle, Werner Eckhard, Brunhilde Federle, Michaela Hertle, Christine Ott-Müller, Ute Schiele, Eberhard Seiffert (Pappelau), Rudolf Hauaise, Ulrike Müller, Susanne Schlauch, Ingrid Volk (Markbronn)

RÜCKBLICK AUF DAS VERGANGENE KIRCHENJAHR

Pappelau

Taufen

Fiona Olivia Kerl, Beiningen
Lukas Michael Dangel, Beiningen
Luca Schwich, Ringingen
Henry Trometer, Pappelau
Lotta Malie Baumann, Beiningen
Mica Süßmuth, Ringingen

Beerdigungen

Hans Werner Brändle, Pappelau
Hans Werner Hilke, Ringingen
Albrecht Roth, Erstetten
Jakob Göckeler, Erstetten
Hedwig Mayer, Pappelau
Hans Daur, Beiningen
Käthe Allgaier, Pappelau

Markbronn

Taufen

Sofie Goll, Dietingen
Luka Goll, Dietingen

Trauungen

Roland Werner Gottwald und
Simone Beckert, Markbronn
Alexander Christopher Pooler und
Barbara Luise Schlauch, Wipplingen

Beerdigungen

Andreas Frank, Markbronn
Erika Hullak, Dietingen
Anna Rondthaler, Markbronn



Telefonnummer und Homepage des Pfarramtes Pappelau

Zuständig für die evangelischen Gemeindeglieder der Ortschaften
Pappelau, Beiningen, Erstetten, Ringingen, Markbronn und Dietingen.

Telefon 07344/3914

Telefax 07344/3924

E-Mail ev.pfarramt.pappelau@gmx.de

Homepage www.pappelau-evangelisch.de

Homepage www.markbronn-evangelisch.de

Unser Pfarrbüro ist mittwochs zwischen 8.00 und 12.00 Uhr besetzt.